



## Gemeinde Waidhofen a.d. Thaya-Land

Kindergartenstraße 5,  
3830 Waidhofen a.d. Thaya  
E-Mail: [gemeinde@waidhofen-land.at](mailto:gemeinde@waidhofen-land.at),  
Telefon/Fax: 02842/52337  
Internet: [www.waidhofen-land.at](http://www.waidhofen-land.at)



### Verhandlungsschrift

#### über die Sitzung des **Gemeinderates**

am Mittwoch, den 21.3.2018, im Amtshaus Waidhofen/Thaya-Land.

Die Einladung erfolgte am 12.3.2018 durch Einzelladung.

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

#### Anwesend waren:

Bürgermeister:	Ing. Christian Drucker
Vizebürgermeister:	Johann Kasses
geschäftsf.Gemeinderat:	Ing. Johann Weichselbraun
geschäftsf.Gemeinderat:	Franz Sauer
geschäftsf.Gemeinderat:	Dietmar Datler
geschäftsf.Gemeinderat:	Herbert Diesner
geschäftsf.Gemeinderat:	Ing. Gerhard Dangl

Gemeinderat: Franz Altschach	Gemeinderat: Franz Mödlagl
Gemeinderat: Roman Danzinger	Gemeinderat: Franz Fasching
Gemeinderat: Friedrich Strohmayer	Gemeinderat: Bernhard Habison
Gemeinderat: Stefan Mayer	Gemeinderat: Bernhard Strohmayer
Gemeinderat: Jürgen Miksche	Gemeinderat: Johann Hirsch
Gemeinderat: Martin Danzinger	

#### Außerdem anwesend war:

AL Hermann Scharf, Sekr. Ingrid Zlabinger

#### Entschuldigt abwesend war:

Gemeinderat: Erich Vogler

Vorsitzender: Bürgermeister Ing. Christian Drucker

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

Zu Beginn der Sitzung wird von Bürgermeister Ing. Drucker folgender Dringlichkeitsantrag eingebracht:

„Verkauf von 3 m<sup>2</sup> öffentliches Gut in Vestenpoppen“

Es wird **einstimmig** beschlossen, den Punkt als Punkt 5a in die Tagesordnung aufzunehmen.

## **Tagesordnung**

1. Protokoll der letzten Sitzung vom 13.12.2017
2. Rechnungsabschluss 2017
3. Arbeitsvergaben:
  - a) Siedlungsstraßen Vestenpoppen und Wohlfahrts
  - b) Güterwege Kainraths: Asphalt Edengansweg und Weg nach Brunn
  - c) Ziviltechnikerleistungen Siedlung Buchbach und Regenwasserkanalsanierungen
  - d) Kanal und Wasserleitung Siedlung Buchbach sowie Regenwasserkanalsanierung Brunn und Buchbach
  - e) Aluverkleidung Fenster Dorfzentrum Buchbach
4. Protokoll des Prüfungsausschusses vom 27.12.2017
5. Grundverkauf öffentl. Gut, Einfahrt KG Brunn
- 5a. Grundverkauf öffentl. Gut KG Vestenpoppen
6. Vertrag öffentl. Wassergut, Erweiterung Buchbach
7. Übernahme Gehweg Vestenpoppen
8. Mitteilungen des Bürgermeisters
  - Ergebnis Dienstpostenausschreibung
  - Subvention Bezirksimkerverband
  - Essen auf Rädern
  - Wasserverluste
  - Kindergarteneinschreibung 2018/19

### **Pkt. 1.: Protokoll der letzten Sitzung vom 13.12.2017**

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung vom 13.12.2017 werden keine Einwendungen erhoben.

### **Pkt. 2.: Rechnungsabschluss 2017**

Der Entwurf des Rechnungsabschlusses 2017 wird ausführlich erläutert und diskutiert. Vor allem die Abweichungen zum Voranschlag werden erklärt. Die Rücklagen konnten um € 26.412,62 auf € 298.533,94 erhöht werden und die Darlehen wurden um € 109.457,85,- auf € 1.137.802,75 gesenkt. Für 2018 kann ein Überschuss in Höhe von € 539.257,35 übernommen werden.

Es wurden während der Auflagefrist keine Stellungnahmen abgegeben.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, den Rechnungsabschluss 2017 mit Einnahmen in Höhe von € 2.611.818,30 und Ausgaben von € 2.043.658,02 im ordentlichen Haushalt – somit ein Überschuss von € 539.257,35 und Einnahmen von € 774.494,36 sowie Ausgaben von € 648.717,22 zu beschließen.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

## **Pkt. 2. Arbeitsvergaben:**

### **a) Siedlungsstraßen Vestenpoppen und Wohlfahrts**

Für die Asphaltierung der beiden neuen Siedlungsstraßen in Vestenpoppen und Wohlfahrts mit Randsteinen und Anpassung der Kanaldeckel, Regeneinläufe und Wasserleitungsschieber wurden folgende Angebote eingeholt:

	Vestenpoppen	Wohlfahrts	gesamt	
Leithäusl	47.823,72 €	62.152,68 €	109.976,40 €	100,00%
Strabag	49.444,15 €	63.625,48 €	113.069,63 €	102,81%
Leyrer & Graf	64.910,06 €	84.230,65 €	149.140,71 €	131,90%
Konti-Bau	69.660,00 €	88.723,20 €	158.383,20 €	140,08%

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, die Arbeiten an den Bestbieter, die Fa. Leithäusl zum Preis von € 109.976,40 zu vergeben.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

### **b) Güterwege Kainraths: Asphalt Edengansweg und Weg nach Brunn**

Für die Sanierung der beiden Güterwege in Kainraths (der Edengansweg wird über die Güterwegebauabteilung des Landes NÖ. errichtet) wurden folgende Angebote eingeholt:

	Edengansweg	Weg nach Brunn	gesamt	
Leithäusl	50.390,40 €	32.431,80 €	82.822,20 €	100,00%
Strabag	52.405,20 €	33.703,92 €	86.109,12 €	104,00%
Konti-Bau	61.622,40 €	39.806,40 €	101.428,80 €	122,47%
Leyrer & Graf	61.728,00 €	40.110,00 €	101.838,00 €	122,50%
Swietelsky	63.104,40 €	41.171,76 €	104.276,16 €	125,23%

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, die Arbeiten an den Bestbieter, die Fa. Leithäusl zum Preis von € 82.822,20 zu vergeben.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

### **c) Ziviltechnikerleistungen Siedlung Buchbach und Regenwasserkanalsanierungen**

In der Gemeinderatssitzung am 12.12.2016 wurde bereits die Arbeitsvergabe für die Ziviltechnikerleistungen für den Sanierung der Regenwasserkanäle in Brunn und Buchbach sowie für das neue Siedlungsgebiet in Buchbach mit 9 Bauplätzen mit einer Baukostenschätzung von € 375.000 mit Ziviltechnikerkosten von € 36.375,- beschlossen.

Nach hydraulischer Berechnung der Einzugsgebiete wurde festgestellt, dass der Regenwasserkanal in Brunn bis zum oberen Buswartehaus verlängert werden muss und der Regenwasserkanal in Buchbach nun durchgehend auf der Sommerseite beginnend bei der Landesstraße nach Griesbach bis zur Landesstraße nach Sarning ebenfalls erneuert werden muss. Auch wurde in der Zwischenzeit vereinbart, dass östlich der neuen Bauplätze in Buchbach ein Weg für die Zufahrt zu den verbleibenden Wiesengrundstücken errichtet wird und in diesen Weg sämtliche Infrastruktureinrichtungen verlegt werden sollen. Dadurch verteuert sich das Bauvorhaben von geschätzten € 375.000 auf € 540.000.

Dementsprechend verteuern sich auch die Ziviltechnikerleistungen von damals € 36.375,- auf € 58.965,-.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, die Erhöhung der Ziviltechnikerleistungen um € 22.590,- zur Kenntnis zu nehmen und zu beschließen.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

#### **d) Kanal und Wasserleitung Siedlung Buchbach sowie Regenwasserkanalsanierung Brunn und Buchbach**

Die Projekte für die Sanierung des oben angeführter Regenwasserkanales sowie die Erweiterung der Wasserleitung, des Schmutzwasser- und Regenwasserkanales in Buchbach wurden bereits vom Zivilingenieurbüro Hydro-Ingenieure Krems ausgearbeitet und einerseits bei der Bezirkshauptmannschaft angezeigt bzw. beim Land NÖ. um Bewilligung angesucht.

Gleichzeitig wird bereits an der Ausschreibung gearbeitet und diese soll demnächst veröffentlicht werden. Die Frist für die Angebotsabgabe wird Anfang April d.J. sein. Nach Prüfung der Angebote und nach Einhaltung der Wartefrist soll Ende April die Bauvergabe stattfinden, so dass hoffentlich im Mai mit den Bauarbeiten begonnen werden kann. Da auch gleichzeitig die Leerverrohrung für das Glasfaserkabel mitverlegt werden soll, muss von der NÖGIG entschieden sein, welche Firma dafür den Zuschlag erhält bzw. geklärt werden, welche Firma dann die Leerverrohrung macht.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird **einstimmig** dem Gemeinderat vorgeschlagen, oben angeführte Arbeiten an den Bestbieter des Ausschreibungsverfahrens zu vergeben. In der nächsten Sitzung wird das Ergebnis der öffentlichen Ausschreibung bekannt gegeben.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

#### **e) Aluverkleidung Fenster Dorfzentrum Buchbach**

Die Fenster im Dorfzentrum Buchbach sollen saniert oder teilweise erneuert werden. Um eine längere Haltbarkeit zu gewährleisten wurde vom Kommando der FF Buchbach vorgeschlagen, so wie beim FF-Haus in Kainraths eine Aluverkleidung anzubringen.

Kerbschnitzer Konrad Dangl aus Nonndorf hat dafür ein Angebot mit € 8.775,06 inkl. Ust. ab 3 % Skonto bei Bezahlung innerhalb von 7 Tagen, gelegt. Die Einheitspreise entsprechen denen vom Fw.Haus Kainraths vom Juni 2016. Damals hatten wir 2 Gegenangebote und Konrad Dangl war damals Bestbieter.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, die Arbeit an die Fa. Konrad Dangl aus Nonndorf zum Preis von € 8.775,06 zu vergeben.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

#### **Pkt. 4.: Protokoll des Prüfungsausschusses vom 27.12.2017**

Das Protokoll des Prüfungsausschusses vom 27.12.2017, bei der auch der Voranschlag 2018 geprüft wurde, wird vom Obmann-Stv. des Prüfungsausschusses GR Franz Mödlagl zur Kenntnis gebracht.

### **Pkt. 5.: Grundverkauf öffentl. Gut, Einfahrt KG Brunn**

Die Familie Thomas und Katrin Scheidl hat angesucht, die Einfahrt des Hauses Brunn 3 mit Nebenflächen, derzeit Teil des öffentl. Gutes KG Brunn, Parz. 1098/8, mit ca. 160 m<sup>2</sup> im Zuge der Korrektur der Nachbargrenze zu Fam. Altrichter zum Kaufpreis von € 11,- je m<sup>2</sup> zu erwerben. Dazu kommen noch ca. € 7,- als Ergänzungsabgabe zum Aufschließungsbeitrag.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, das Teilstück vom öffentlichen Gut zu entwidmen und an Fam. Scheidl zu verkaufen.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

### **Pkt. 5a.: Grundverkauf öffentl. Gut KG Vestenpoppen**

Im Zuge der Vermessung der Bauparzelle 275/8 KG Vestenpoppen (Frisörgeschäft Köck) wurde festgestellt, dass 3 m<sup>2</sup> der Parz. 219/7, öffentl. Gut KG Vestenpoppen durch eine Einfriedung überbaut wurden. Nun besteht die Möglichkeit der Grenzkorrektur.

Bgm. Ing. Drucker stellt den Antrag, die Teilfläche 1 lt. Teilungsplan des Vermessungsbüros Dr. Döller, GZ. 3083/17 im Ausmaß von 3 m<sup>2</sup> vom öffentlichen Gut zu entwidmen und an die Anrainer Robert und Helga Allram, Vestenpoppen 43 zum Preis von € 12,-, zuzüglich ca. € 7,- Ergänzungsabgabe zum Aufschließungsbeitrag, gesamt € 19,- je m<sup>2</sup>, zu verkaufen.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

### **Pkt. 6.: Vertrag öffentl. Wassergut, Erweiterung Buchbach**

Im Zuge der Erweiterung des Regenwasserkanales in Buchbach ist eine neue Einleitungsstelle in den Sarningbach geplant. Dafür ist ein Einleitungsvertrag mit dem öffentlichen Wassergut, vertreten durch die Landeshauptfrau von NÖ. notwendig. Der Vertrag wird im Wesentlichen zur Kenntnis gebracht.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, den Vertrag zu beschließen.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

### **Pkt. 7.: Übernahme des Gehweges Vestenpoppen**

Im Jahr 2017 wurde der Gehweg entlang der Landesstraße vom Ortsende Vestenpoppen bis zur B2 durch die Straßenmeisterei Waidhofen/Th. im Zuge der Sanierung dieses Teilstückes der Landesstraße auf Kosten der Gemeinde (ca. € 12.500) hergestellt.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, den Gehweg in die Verwaltung und Erhaltung der Gemeinde zu übernehmen.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

### **Pkt. 8.: Mitteilungen des Bürgermeisters Ergebnis Dienstpostenausschreibung**

Bgm. Ing. Drucker teilt mit, dass auf Grund der Stellenausschreibung in einer Besprechung mit

den Fraktionsführern aller Parteien im Gemeinderat einvernehmlich entschieden wurde, Hr. Jürgen Lunzer aus Waidhofen/Th. mit einem befristeten Dienstvertrag des Bürgermeisters für ½ Jahr als Verwaltungsbediensteten bei der Gemeinde anzustellen, da er bereits die Gemeindedienstprüfung (mit 3 Auszeichnungen) abgelegt hat und er schon bei der Stadtgemeinde Waidhofen/Th. als Buchhalter 5 Jahre beschäftigt war.

Nun hat die Stadtgemeinde Waidhofen/Th. ersucht, auf Grund ihrer Personalprobleme, das Einstellungsdatum um 2 Monate auf den 1. Juli 2018 zu verschieben. In einer Besprechung vorige Woche im Rathaus Waidhofen/Th. haben wir uns auf den 18. Juni 2018 als Dienstbeginn für Hr. Lunzer geeinigt. In der Septembersitzung des Gemeinderates könnte der Dienstvertrag auf unbefristet verlängert werden, wenn die Probezeit problemlos verläuft.

### **Subventionsansuchen Bezirksimkerverband**

Der Obmann des Bezirksimkerverbandes Karl Koller aus Brunn hat um finanzielle Unterstützung des Bezirksimkerverbandes, vor allem für Weiterbildungsmaßnahmen ersucht. In einem Gespräch mit Hr. Koller teilte er mit, dass bei allen Gemeinden des Bezirkes angesucht wurde.

Vom Gemeindevorstand wurde beschlossen € 200,- als einmalige Unterstützung zu gewähren.

### **Essen auf Rädern**

Seit 1. Febr. 2018 läuft nun die Zustellung der Essen auf Rädern in unserer Gemeinde zur vollsten Zufrieden der derzeit 14 Essensbezieher. Das Elektroauto wird von der Caritas St.Pölten gratis zur Verfügung gestellt. Auch die Servicekosten, etc. werden von der Caritas übernommen. Die Abrechnung mit den Essensbeziehern erfolgt ebenfalls über die Caritas.

Derzeit gibt es 13 freiwillige Fahrer. 2 überlegen noch. Es sollen aber noch weitere geeignete Personen angesprochen werden, ob sie sich als Fahrer zur Verfügung stellen wollen.

### **Wasserverluste**

Im Zuge der Wasserzählerablesungen zum Jahreswechsel haben wir festgestellt, dass der Wasserverlust gegenüber dem Vorjahr wieder sehr stark auf 12.292 m<sup>3</sup> angestiegen ist. Besonders gravierend ist es in Brunn mit 5.126 m<sup>3</sup> und in Vestenpoppen-Wohlfahrts mit 6.261 m<sup>3</sup>. In Buchbach ist der Verlust von 1.580 m<sup>3</sup> auf 1.132 m<sup>3</sup> gesunken.

Wir haben mit dem ehemaligen Wassermeister der Stadt Waidhofen/Th. Hr. Helmut Dangl Kontakt aufgenommen und er ist bereit, uns im Frühjahr bei der Lecksuche zu unterstützen. Das von der Fa. Bär vermutete Leck in Wohlfahrts (kostenlos geortet) wurde von der Fa. Nagl genauer untersucht und festgestellt, dass alles dicht ist.

### **Kindergarteneinschreibung 2018/19**

Im kommenden Kindergartenjahr 2018/19 könnten vom Alter her 66 Kinder unserer Gemeinde den Kindergarten besuchen. 3 davon sind jetzt im Kindergarten der Stadt Waidhofen/Th. Nur 2 Eltern wollen ihr Kind erst ab Sept. 2019 in den Kindergarten schicken. Wenn wir alle Möglichkeiten ausschöpfen, das heißt das in der Gruppe 1 25 Kinder sind, in der Gruppe 2 20 Kinder und in der Kleinkindgruppe 16 Kinder, können alle Kinder den Kindergarten besuchen. Allerdings bleibt kein Reserveplatz, für den Fall, dass jemand zuzieht.

## Grundzusammenlegungsverfahren Nonndorf

In Nonndorf fand am 26.2.2018 eine Informationsveranstaltung der NÖ. Agrarbezirksbehörde über ein mögliches Grundzusammenlegungsverfahren statt. Alle Grundeigentümer waren dazu eingeladen. Im Laufe der Veranstaltung konnte bereits eine Zustimmung zum Z-Verfahren gegeben werden und es haben schon mehr als 50 % dafür unterschrieben.

Seitens der Gemeinde ist eine Kostenbeteiligung für den Güterwegebau erforderlich. Diese betrug bei den Verfahren in Götzweis, Wiederfeld und Buchbach 30 %.

## Wertgrenzen gemäß NÖ. Gemeindeordnung

Im § 90 der NÖ. Gemeindeordnung ist geregelt bis zu welcher Wertgrenze Genehmigungen des Landes bei Darlehensaufnahmen, Grundkäufen, etc. notwendig sind bzw. bis zu welcher Wertgrenze der Gemeindevorstand Arbeitsvergaben machen darf.

Diese Wertgrenzen, die in einem Prozentsatz der Gesamteinnahmen der Voranschläge festgelegt sind, haben wir auf Grund des aktuellen Voranschlags 2018 berechnet und betragen:

2 % der Einnahmen des ord. Voranschlags: € 46.700 (Darlehensaufnahme, Grundkauf auf Raten, Zahlungsverpflichtungen) – Genehmigung des Landes NÖ. erforderlich

0,5 % der Einnahmen des ord. Haushaltes: € 11.687,- Wertgrenze für Vergabe von Leistungen bzw. Erwerb u. Veräußerung von beweglichen Sachen durch den Gemeindevorstand.

## Vertrag Rettungs- und Krankentransportdienst

In der letzten Sitzung des Gemeinderates am 13.12.2017 wurde vom Gemeinderat der Vertrag über die Besorgung des regionalen Rettungs- und Krankentransportdienstes mit dem Roten Kreuz beschlossen. Dieser Vertrag wurde mit Schreiben vom 1.2.2018 von der Abteilung GS4 des Amtes der NÖ. Landesregierung genehmigt. Die Bezirkshauptmannschaft Waidhofen a.d. Thaya möchte nun einen Gemeinderatsbeschluss, dass der jährliche Rettungsdienstbeitrag von den Ertragsanteilen einbehalten werden kann.

Bgm. Ing. Drucker stellt den Antrag, zu beschließen, dass der jährliche Rettungsdienstbeitrag in Höhe von jährlich € 4,- je Einwohner, bei der Abrechnung der Ertragsanteile, einbehalten werden darf.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

Der Bürgermeister

(Ing. Christian Drucker)